



F-E2.5.2.2 – 4.1- 1
Aufnahmeantrag und Vormerkung
eines Kindes



Aufnahmeantrag und Vormerkung
im Integr. Montessori Kindergarten

Das Kind

..... Name	..... Vorname
..... Straße/Ortsteil	..... PLZ/Gemeinde
..... Konfession	..... Staatsangehörigkeit
..... Geburtsdatum	..... Geburtsort / Geburtsland
..... Kinderarzt / Tel.	..... Krankenkasse

wird zur Aufnahme ab (Datum) _____ angemeldet.

Die Eltern/Personensorgerechtigten des Kindes sind:

Mutter:

Vater:

..... Name, Vorname	..... Name, Vorname
..... Straße /Hausnummer	..... Straße/Hausnummer
..... PLZ/Ort	..... PLZ/Ort
..... Geburtsdatum / Geburtsort	..... Geburtsdatum / Geburtsort
..... Staatsangehörigkeit/Konfession	..... Staatsangehörigkeit/Konfession
..... Telefon privat	..... Telefon privat
..... Telefon mobil	..... Telefon mobil
..... Telefon dienstlich (Arbeitgeber/Firma)	..... Telefon dienstlich (Arbeitgeber/Firma)
..... E-Mail	..... E-Mail
..... Familienstand	..... Familienstand

Erstellung	Prüfung	Freigabe durch	am	Änderungsindex	Seite 1 von 4
QZ Kiga Gallus				03	
C:\Users\b.dietz\AppData\Local\Microsoft\Windows\NetCache\Content.Outlook\GALIRETA\Aufnahmeantrag und Vormerkung eines Kindes_ENTWURF (Automatisch gespeichert).doc					



F-E2.5.2.2 – 4.1- 1 Aufnahmeantrag und Vormerkung eines Kindes



Personensorgeberechtigt für das Kind sind/ist:

- Beide Eltern
- Vater des Kindes
- Mutter des Kindes
- Abweichende Person mit folgendem Namen, Adresse, Telefonnummer

.....

Geschwister: (Vorname, Familienname und Geb. Datum)

.....
.....

Besonderheiten des Kindes:

- Diagnostizierte Behinderung mit Vorlage der ärztlichen Diagnose:
- Verhaltens- und Entwicklungsauffälligkeiten des Kindes:
- gesundheitliche Besonderheiten des Kindes:
- Allergien etc.:
- Keine bzw. geringe Deutschkenntnisse - Familiensprache ist
- Sonstiges (z.B. isst kein Schweinefleisch)

Bisherige Betreuungssituation des Kindes

- Elternhaus
- Tagespflege bei verwandter/nicht verwandter Person:
- Vollzeitpflege bei verwandter/nicht verwandter Person:
- Krippe / Kindergarten / Hort / altersgemischte Kindertageseinrichtung / Elterninitiative:

.....

Der Integr. Kindergarten bietet folgende Buchungszeiten an:

Kindergarten	
Mo – Fr:	7:30 – 13:45 Uhr
Kernzeit:	8:30 – 13:00 Uhr

Kernzeit im Integr. Kindergarten ist die Mindestbuchungszeit von Montag bis Freitag, d.h. diese Zeit muss von jedem Kind gebucht werden und verbindlich anwesend sein.

Die Schließtage werden jedes Jahr neu festgelegt. Grundsätzlich umfassen die Schließtage maximal 30 Tage im Kalenderjahr und orientieren sich an den bayerischen Schulferien. Zusätzlich können 5 variable Schließtage festgelegt werden.

Beitragsgestaltung der Regelbereiche	
Buchungsstunden/Tag	Monatsbeitrag (12x/Jahr)
5 - 6	100,00
6 - 7	110,00
	<ul style="list-style-type: none"> • für Kinder unter 3 Jahren ist der doppelte Elternbeitrag zu entrichten • Ermäßigung für Kinder im Vorschuljahr 100,00 €/Monat
Spielgeld	5,00 €

Die Beiträge werden zzgl. des Spielgeldes monatlich von ihrem Konto abgebucht.

Erstellung	Prüfung	Freigabe durch	am	Änderungsindex	Seite 2 von 4
QZ Kiga Gallus				03	
C:\Users\b.dietz\AppData\Local\Microsoft\Windows\NetCache\Content.Outlook\GALIRETAA\ufnahmeantrag und Vormerkung eines Kindes_ENTWURF (Automatisch gespeichert).doc					



F-E2.5.2.2 – 4.1- 1
Aufnahmeantrag und Vormerkung
eines Kindes



Ich / Wir benötigen folgende Buchungszeiten:

Montag	Von: _____	Bis: _____	= Stunden _____
Dienstag	Von: _____	Bis: _____	= Stunden _____
Mittwoch	Von: _____	Bis: _____	= Stunden _____
Donnerstag	Von: _____	Bis: _____	= Stunden _____
Freitag	Von: _____	Bis: _____	= Stunden _____
Diese entsprechen einer durchschnittlichen täglichen Buchungszeit von:			= Stunden _____

Abholberechtigung

Hiermit bestätige ich/wir, dass unser Kind von folgenden Personen vom Kindergarten abgeholt werden darf:
 (Bitte Name, Vorname, Telefon und „Beziehung zum Kind“ angeben!)

-
-
-
-

Berufung auf Dringlichkeitsgründe – Nachweis der Berufstätigkeit (Arbeitgeberbescheinigung!)

- Alleinerziehend mit Berufstätigkeit
- Alleinerziehend ohne Berufstätigkeit
- Berufstätigkeit beider Elternteile
- Soziale Notlage, sozialer Härtefall

Vormerkung des Kindes in anderen Kindertageseinrichtungen

Das Kind ist bereits und/oder wird noch in folgenden Kindertageseinrichtungen vorgemerkt:

-
-
-
-

Bemerkungen:

.....

Erstellung	Prüfung	Freigabe durch	am	Änderungsindex	Seite 3 von 4
QZ Kiga Gallus				03	
C:\Users\b.dietz\AppData\Local\Microsoft\Windows\INetCache\Content.Outlook\GALIRETA\Aufnahmeantrag und Vormerkung eines Kindes_ENTWURF (Automatisch gespeichert).doc					



F-E2.5.2.2 – 4.1- 1
Aufnahmeantrag und Vormerkung
eines Kindes



Erstellung eines SEPA-Lastschriftmandates

Zur Erstellung eines SEPA-Lastschriftmandates geben Sie uns bitte Ihre Kontodaten an:

.....
 Name des/r Zahlungspflichtigen

.....
 Vorname

.....
 BIC

.....
 IBAN

.....
 Geldinstitut (Name, Ort)

.....
 ggf. abweichender Kontoinhaber

Bitte beachten Sie:

Ich/Wir erkläre(n) das ich/wir den Platz für mein/unser Kind annehme(n).

Hinweis zum Sozialdatenschutz

Soweit für die Vormerkung Daten über das Kind und seine Familie erhoben werden, erfolgt dies nach § 62 Abs. 1, 2 Aechtes Buch Sozialgesetzbuch (Kinder- und Jugendhilfe). Soweit die Entscheidung über die Platzvergabe mit anderen Kindertageseinrichtungen im Gemeindegebiet und mit dem Träger abgestimmt wird und dabei personenbezogene Daten übermittelt werden, ist dies nach § 64 Abs. 1 Aechtes Buch Sozialgesetzbuch zulässig. Alle erbetenen Angaben und Einwilligungen sind freiwillig; die Verweigerung wichtiger Angaben mindert jedoch die Chancen, einen Betreuungsplatz zu erhalten. Die erhobenen Daten werden gelöscht, wenn kein Betreuungsplatz angeboten wird und die Sorgeberechtigten an der Vormerkung nicht mehr festhalten wollen oder wenn kein Betreuungsverhältnis zustande kommt, weil die Sorgeberechtigten an dem angebotenen Betreuungsplatz nicht mehr interessiert sind. Kommt ein Betreuungsverhältnis zustande, so werden die Daten erst mit dessen Beendigung gelöscht, falls keiner der Vertragspartner mehr ein begründetes Interesse an deren weiteren Aufbewahrung hat.

Ich/Wir willige/n ein, dass die angegebenen Daten in Datenverarbeitungsanlagen gespeichert und verarbeitet werden. Die Vorschriften des Datenschutzes werden hierbei beachtet.

Ich/Wir willige/n ein, dass das Kinderhaus zu Planungszwecken der Kommune des Wohnsitzes des Kindes folgende Daten übermittelt: Name, Anschrift, Geburtsdatum des Kindes, Zu- oder Absage eines Betreuungsplatzes.

Ein Anspruch auf Aufnahme des Kindes in das Kinderhaus Villa Emilia entsteht erst mit Abschluss des Bildungs- und Betreuungsvertrages zwischen den Eltern bzw. Personensorgeberechtigten und unserem Einrichtungsträger.

Steinhöring, den

.....

.....
 Unterschrift der Personensorgeberechtigten

Erstellung	Prüfung	Freigabe durch	am	Änderungsindex	Seite 4 von 4
QZ Kiga Gallus				03	
C:\Users\b.dietz\AppData\Local\Microsoft\Windows\INetCache\Content.Outlook\GALIRETAA ufnahmeantrag und Vormerkung eines Kindes_ENTWURF (Automatisch gespeichert).doc					